



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS

Schweizer Armee
Luftwaffe - Einsatz

CH-8600 Dübendorf, JMA

26.7.2013

An die
Redaktionen
diverser Lokalzeitungen

Medieninformation: *Solar Impulse Flugzeug kehrt nach Dübendorf zurück*

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Solar Impulse-Flugzeug wird in einem Sonderflug mit einem Frachtjumbo B747F vom New Yorker Flughafen John F. Kennedy International nach Dübendorf zurückgebracht. Wir bitten Sie, in geeigneter Form, bis spätestens Ende der Woche 31/2013, die Bevölkerung rund um den Flugplatz darüber zu informieren. (Textvorschlag beiliegend)

Medianfragen bitte bis Freitag 2. August 2013, 12 Uhr direkt an Solar Impulse:

Alexandra Gindroz
Media Relations Manager
Tel: + 41 58 219 24 40
Email : alexandra.gindroz@solarimpulse.com

Besten Dank.

Freundliche Grüsse

Luftwaffe
Flugplatz Dübendorf
Chef Operationen
elo sig. Oberstlt M. Just

Schweizer Armee
Oberstlt Markus Just
Militärflugplatz
8600. Dübendorf
Tel +41 44 823 2827
Markus.Just@vtg.admin.ch

Medieninformation

Solar Impulse Flugzeug kehrt nach Dübendorf zurück

Nur durch Solarenergie angetrieben hat Solar Impulse in den vergangenen zwei Monaten die USA erfolgreich von West nach Ost überquert. Nun kehrt das Team samt Flugzeug in die Schweiz zurück. Die Ankunft in Dübendorf ist für den Montag, 5. August 2013 vorgesehen. Der Transport erfolgt mit einem Cargolux B747F-Frachtflugzeug, ab dem New Yorker Flughafen John F. Kennedy International, wo Solar Impulse Anfang Juli zuletzt gelandet ist.

Der Fracht Jumbo wird am Morgen des 5. August, nach einer Zwischenlandung in Luxemburg, in Dübendorf erwartet. Nach Beendigung des Entlade-Vorgangs ist der Abflug des Grossraum-Flugzeugs am frühen Nachmittag wieder nach Luxemburg geplant.

Die Landung einer B747F in Dübendorf ist ein außergewöhnliches Ereignis, dem eine umfangreiche Zusammenarbeit zwischen Solar Impulse, Cargolux und der Schweizer Luftwaffe vorausging. Der Flugplatz ist für Besucher nicht zugänglich – für ‚Flugzeug Spotter‘ bieten sich entlang der Peripherie genügend geeignete Standorte an.

Das Eidgenössische Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS), die Flugplatzleitung sowie die Verantwortlichen der Firma Solar Impulse bitten die Bevölkerung des betroffenen Gebiets um Verständnis.